

zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw.  
am 14. November 2016 in Höchst i. Odw., Bürgerhaus

**Beginn: 20.00 Uhr**

**Ende: 20.22 Uhr**

**(Gesetzliche) Mitgliederzahl: 31**

**Anwesende Gemeindevertreter/innen  
(stimmberechtigt):**

Bayram, Metin  
Friedt, Michael **10 SPD-Stimmen**  
Fröhlich, Jens  
Großmann, Rüdiger  
Kirsch, Niklas  
Liebold, Lisa  
Richter, Andreas  
Schnellbacher, Bianca  
Schwinn, Hans  
Weichel, Karl

Klein, Hartmut (Vorsitzender)

Bär, Ursula **6 KAH-Stimmen**  
Guth, Matthias  
Heyl, Horst  
Muschalski, Willi  
Pankow, Klaus

Jirowetz, Joachim  
Karg, Axel **6 CDU-Stimmen**  
Lang, Gerald  
Maruhn, Lars  
Maruhn, Tanja  
Singer, Catherina

Große-Brauckmann, Jens  
Dr. Scholz, Susanne (**ab TOP 3**)  
Thierolf-Jöckel, Sigrid-Maline  
**bis TOP 3 2 GRÜNE-Stimmen,**  
**ab TOP 3 3 GRÜNE-Stimmen**

Veit, Heiko **1 WfH-Stimme**

Hary, Robert **1 FDP-Stimme**

**Anwesende Beigeordnete  
(nicht stimmberechtigt):**

Bitsch, Horst, Bürgermeister  
Alletter, Klaus Jürgen  
Amos, Karl-Heinz  
Arndt, Horst  
Becker, Dietmar  
Hehrlein, Thomas  
Jirowetz, Harald  
Kohlbacher, Helmut  
Podzimek, Günther  
Sauer, Klaus

**Anwesende  
Verwaltungsmitarbeiter/innen:**

Muhn, Axel, Oberamtsrat  
Mohr, Jürgen, Amtsrat (Schriftführer)

**Nicht anwesende Gemeindevertreter/innen:**

May, Monika  
May, Wolfgang  
Prouschil, Frank  
Wolf, Klaus Werner

**Nicht anwesende Beigeordnete:**

Kuhl, Eckhard

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 07. November 2016 auf Montag, den 14. November 2016, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung die ordnungsgemäße Ladung fest. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung werden keine Einwendungen erhoben. Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

**TAGESORDNUNG**

für die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw.

am Montag, dem 14. November 2016, 20.00 Uhr, im Großen Saal des Bürgerhauses

- | <b>TOP</b> | <b>Gem. Vertr.<br/>Drucks. Nr.</b>                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1          | <b>Genehmigung des Protokolls zur Sitzung am 10. Oktober 2016</b>                                                                                                                                                                                                                                             |
| 2          | <b>Mitteilungen des Vorsitzenden</b>                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 3          | <b>Mitteilungen des Gemeindevorstandes</b>                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 4          | <b>58 (66) Über- und außerplanmäßige Haushaltsausgaben für das Haushaltsjahr 2011</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 05. Oktober 2016</b></li></ul>                                                                           |
| 5          | <b>59 (67) Vorlage des Jahresabschlusses der Gemeinde Höchst i. Odw. zum 31. Dezember 2011 sowie des Schlussberichts des Revisionsamtes des Odenwaldkreises</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 05. Oktober 2016</b></li></ul> |
| 6          | <b>60 (63) Waldwirtschaftsplan der Gemeinde Höchst i. Odw. für das Forstwirtschaftsjahr 2017</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 14. Oktober 2016</b></li></ul>                                                                |
| 7          | <b>61 (75) Erlass einer Hebesatzsatzung für die Gemeinde Höchst i. Odw. für das Haushaltsjahr 2017</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 18. Oktober 2016</b></li></ul>                                                          |
| 8          | <b>62 (88) Satzung zur 1. Änderung der Friedhofsordnung der Gemeinde Höchst i. Odw. vom 17. Dezember 2013</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 27. Oktober 2016</b></li></ul>                                                   |
| 9          | <b>63 (89) Satzung zur 1. Änderung der Gebührenordnung zur Friedhofsordnung der Gemeinde Höchst i. Odw. vom 17. Dezember 2013</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 27. Oktober 2016</b></li></ul>                               |
| 10         | <b>56 Anmietung eines Raumes zum Zwecke der Jugendpflege und Finanzierung eines Konzeptes zur Jugendpflege</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 18. September 2016</b></li></ul>                                                 |
| 11         | <b>57 Veröffentlichung der Sitzungsprotokolle der Gemeindevertretung und der Ausschüsse auf der Homepage der Gemeinde Höchst i. Odw.</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 18. September 2016</b></li></ul>                       |
| 12         | <b>Mitteilungen und Anfragen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                              |

**TOP**      **Gem. Vertr.**  
**Drucks. Nr.**

Vorsitzender Hartmut Klein eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Änderung der Tagesordnung:**

Gemeindevertreterin Catherina Singer (CDU) teilt mit, dass die Drucks. Nr. 56 zu TOP 10 zurückgestellt wird.

Vorsitzender Hartmut Klein stellt die Tagesordnung mit der oben aufgeführten Änderung fest.

**1**                      **Genehmigung des Protokolls zur Sitzung am 10. Oktober 2016**  
**- ohne Änderungen einstimmig beschlossen.**

**2**                      **Mitteilungen des Vorsitzenden**

Vorsitzender Hartmut Klein teilt mit, dass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw. am 12. Dezember 2016 bereits um 19.00 Uhr beginnt. Nach der Sitzung wird zum gemeinsamen Essen in der Ratsschänke eingeladen.

**3**                      **Mitteilungen des Gemeindevorstandes**

Bürgermeister Horst Bitsch teilt mit, dass als Ersatz für das derzeitige TSF, amtl. Kennzeichen ERB-6029 der Feuerwehr Annelsbach / Forstel am 6. Juli 2016 ein Förderantrag auf Ersatzbeschaffung beim Hessischen Ministerium des Innern und für Sport gestellt wurde.

Mit Bewilligungsbescheid vom 18. Oktober 2016 teilt das Hessische Ministerium des Innern und für Sport mit, dass der Feuerwehr Annelsbach / Forstel ein Doppelkabinenfahrzeug zum Aufbau eines TSF-W aufgrund der Brandschutzförderrichtlinien kostenlos überlassen werden kann.

Die Gemeinde Höchst i. Odw. ist bei Annahme des Angebots verpflichtet, den feuerwehrtechnischen Aufbau sowie die feuerwehrtechnische Beladung auf eigene Kosten zu tragen und unter Anwendung des Vergaberechts in Auftrag zu geben.

Die Vorbereitung hierzu laufen bereits.

**4**                      **58 (66) Über- und außerplanmäßige Haushaltsausgaben für das**  
**Haushaltsjahr 2011**

- **Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 05. Oktober 2016**

**Beschluss:**

Den über- und außerplanmäßigen Haushaltsausgaben für das Haushaltsjahr 2011 wird zugestimmt.

**- bei 4 Enthaltungen einstimmig beschlossen.**

**5**                      **59 (67) Vorlage des Jahresabschlusses der Gemeinde Höchst i. Odw.**  
**zum 31. Dezember 2011 sowie des Schlussberichts des Revisionsamtes des**  
**Odenwaldkreises**

- **Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 05. Oktober 2016**

**Beschluss:**

- Der geprüfte Jahresabschluss 2011 der Gemeinde Höchst i. Odw. zum 31. Dezember 2011 wird nach § 114 Abs. 1 HGO beschlossen.

- Dem Gemeindevorstand wird nach § 114 Abs. 1 HGO die Entlastung für das Haushaltsjahr 2011 erteilt.

**- bei 4 Enthaltungen einstimmig beschlossen.**

TOP Gem. Vertr.  
Drucks. Nr.

- 6 **60 (63) Waldwirtschaftsplan der Gemeinde Höchst i. Odw. für das Forstwirtschaftsjahr 2017**
- **Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 14. Oktober 2016**
- Beschluss:**  
Dem Waldwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2017 für die Waldungen der Gemeinde Höchst i. Odw. wird zugestimmt.  
- einstimmig beschlossen.
- 7 **61 (75) Erlass einer Hebesatzsatzung für die Gemeinde Höchst i. Odw. für das Haushaltsjahr 2017**
- **Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 18. Oktober 2016**
- Beschluss:**  
Die als Anlage beigefügte Hebesatzsatzung für die Gemeinde Höchst i. Odw. wird mit folgenden Hebesätzen beschlossen:
- |                                                         |          |
|---------------------------------------------------------|----------|
| Grundsteuer A – land- und forstwirtschaftliche Betriebe | 390 v.H  |
| Grundsteuer B – Grundstücke                             | 390 v.H. |
| Gewerbesteuer                                           | 355 v.H. |
- Die Hebesatzsatzung ist für das Haushaltsjahr 2017 gültig.  
- einstimmig beschlossen.
- 8 **62 (88) Satzung zur 1. Änderung der Friedhofsordnung der Gemeinde Höchst i. Odw. vom 17. Dezember 2013**
- **Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 27. Oktober 2016**
- Beschluss:**  
Der beigefügten Satzung zur 1. Änderung der Friedhofsordnung vom 17. Dezember 2013 wird zugestimmt.  
- einstimmig beschlossen.
- 9 **63 (89) Satzung zur 1. Änderung der Gebührenordnung zur Friedhofsordnung der Gemeinde Höchst i. Odw. vom 17. Dezember 2013**
- **Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 27. Oktober 2016**
- Beschluss:**  
Der beigefügten Satzung zur 1. Änderung der Gebührenordnung zur Friedhofsordnung vom 17. Dezember 2013 wird zugestimmt.  
- einstimmig beschlossen.
- 10 **56 Anmietung eines Raumes zum Zwecke der Jugendpflege und Finanzierung eines Konzeptes zur Jugendpflege**
- **Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 18. September 2016**
- zurückgestellt.
- 11 **57 Veröffentlichung der Sitzungsprotokolle der Gemeindevertretung und der Ausschüsse auf der Homepage der Gemeinde Höchst i. Odw.**
- **Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 18. September 2016**
- Beschluss:**  
Die Sitzungsniederschriften zu den Sitzungen der Gemeindevertretung werden für jedermann frei zugänglich auf der Homepage der Gemeinde Höchst veröffentlicht.  
- einstimmig beschlossen.

## 12 Mitteilungen und Anfragen

Fraktionsvorsitzender Klaus Pankow (KAH) fragt nach dem Sachstand der Kreiselinnenraumgestaltung, insbesondere aufgrund der Ausführungen beim Grenzrundgang. Bürgermeister Bitsch teilt mit, dass beim Grenzrundgang ein Bürger eine Anregung gegeben hat zur kostengünstigen Gestaltung mittels einer Wildblumenwiese, die kaum Pflegeaufwand nach sich zieht. Es ist aber noch nichts entschieden. Die Gestaltung soll finanzierbar und pflegeleicht sein. Die gemeindlichen Gremien werden hierüber noch ausführlich beraten und abschließend beschließen.

Fraktionsvorsitzender Klaus Pankow (KAH) fragt nach dem Sachstand der Änderung der Hundesteuersatzung bezüglich der Gebührenbefreiung für Hunde aus dem Tierheim. Hiermit teilt Bürgermeister Bitsch mit, dass die Satzungsänderung auf die Tagesordnung der Dezembersitzungen genommen wird.

Fraktionsvorsitzender Gerald Lang (CDU) fragt an, ob der Funkmast am Aussiedlerhof Pfeifer legal errichtet wurde. Bürgermeister Bitsch bejaht dies. Die Genehmigung wurde aber nicht durch die Gemeinde erteilt, sondern durch den zuständigen Odenwaldkreis.

Gemeindevertreter Jens Große-Brauckmann (GRÜNE) fragt nach dem Sachstand des Haltepunktes Hetschbach. Bürgermeister Bitsch teilt mit, dass die Bushaltestelle kurzfristig durch Austausch eines Balkens instandgesetzt wird und dass gemäß der Aussagen der Deutschen Bahn die Arbeiten am Bahnhofhaltepunkt planmäßig erfolgen sollen.

Bezüglich des Bahnhofhaltepunktes Hetschbach wurde bereits Herr Schmidt als zuständiger Mitarbeiter der Deutschen Bahn an seine Zusagen erinnert. Er wird auch weiterhin erinnert, da der bisherige Ausbauzustand am Gleiskörper unbefriedigend ist und eher einem Flickwerk ähnelt.

Gemeindevertreter Jens Große-Brauckmann (GRÜNE) fragt nach dem Sachstand der Kooperationsbemühungen hinsichtlich der Ferienspiele. Bürgermeister Bitsch teilt mit, dass die Nachbarkommunen entsprechend angeschrieben wurden, Antworten stehen allerdings noch aus.

Gemeindevertreter Jens Große-Brauckmann (GRÜNE) regt hinsichtlich der turnusmäßigen Optimierungen der gemeindlichen Homepage an, hierbei auch das Responsive-Webdesign zu beachten, um die Nutzung mit Tablets oder Smartphones zu verbessern. Bürgermeister Bitsch wird diese Anregung an die EDV-Abteilung weitergeben. Er bittet um Mitteilung des Beschwerdeführers mit entsprechenden Kenntnissen, damit er eine Verbindung zu hiesigem EDV-Mitarbeiter herstellen kann.

Fraktionsvorsitzende Sigrid-Maline Thierolf-Jöckel (GRÜNE) fragt nach dem Sachstand der Flächenauflistung von naturschutzrechtlichen Ausgleichsflächen. Bürgermeister Bitsch bittet hierzu um etwas Geduld, da andere Aufgaben derzeit Priorität genießen. Der Bürgermeister erinnerte sich, dass diesbezüglich bereits Ermittlungen eingeleitet wurden, er wollte sich bemühen, bis spätestens 22. November 2016 (Besprechungstermin mit den Umweltverbänden und den Grünen) eine entsprechende Auskunft erteilen zu können.

Gemeindevertreter Karl Weichel (SPD) informiert über den schleppenden und unkoordinierten Fortgang der Kanalsanierungsarbeiten in Mümling-Grumbach. Bürgermeister Bitsch teilte hierzu mit, dass Hessen Mobil der verantwortliche Ansprechpartner ist. Dem Bürgermeister war nicht bekannt, dass es zu Störungen im fließenden Verkehr gekommen wäre.

Gemeindevertreter Rüdiger Großmann (SPD) informiert über die chaotische Bauabwicklung der Kanalsanierung in Mümling-Grumbach und merkt an, dass überall Schilder und Verkehrszeichen herumstehen und -liegen. Bürgermeister Bitsch teilt mit, dass Hessen Mobil zuständig ist und er somit keine Möglichkeit sieht, Hessen Mobil in deren Arbeitsweise etwas vorschreiben zu können. Der Bürgermeister lehnte ab, abgelegte Verkehrsschilder durch den Bauhof einsammeln und zentral aufbewahren zu lassen.

TOP      **Gem. Vertr.**  
**Drucks. Nr.**

Fraktionsvorsitzender Gerald Lang (CDU) fragt nach dem Sachstand der geplanten Elektrotankstellen. Bürgermeister Bitsch teilt mit, dass Zapfsäulen für 2 PKW sowie für Fahrräder am Rathaus installiert werden sollen. Die Gemeindegremien werden hierzu noch beraten und beschließen, entsprechende Werbung für diese Investition in die Zukunft wird betrieben.

**Sitzungsende: 20.22 Uhr**

gez. Klein

Klein, Vorsitzender



Mohr, Schriftführer